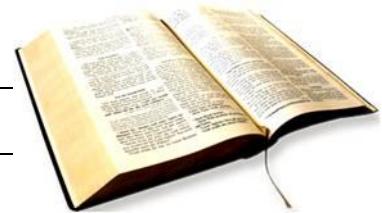


# TAUFSPRÜCHE



## Altes Testament

1. Gott segne dich und behüte dich; Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Gott erhebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. (4. Mose 6,24-26)
2. Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht – denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tust. (Josua 1,9)
3. Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; Gott aber sieht das Herz an. (1. Samuel 16,7)
4. Der Herr ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter. (2. Samuel 22,3)
5. Wenn ich sehe die Himmel, deiner Finger Werk, den Mond und die Sterne, die du bereitet hast: Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst? (Psalm 8,4-5)
6. Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Psalm 23,1)
7. Harre des Herrn! Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn! (Psalm 27,14)
8. Der Herr ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft, vor wem sollte mir grauen? (Psalm 27,1)
9. Zeige mir, Herr, den Weg deiner Gebote, dass ich sie bewahre bis an das Ende. (Psalm 28,7)
10. Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst, ich will dich mit meinen Augen leiten. (Psalm 32,8)
11. Du bist mein Fels und meine Burg, und um deines Namens willen wollest du mich leiten und führen. (Psalm 31,4)
12. Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss. (Psalm 33,4)
13. Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. (Psalm 36,6)
14. Bei dir, Herr, ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Psalm 36,10)
15. Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. (Psalm 37,5)
16. So spricht Gott, der Herr: Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten und du sollst mich preisen. (Psalm 50,15)
17. Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht, was können mir Menschen tun? (Psalm 56,12)
18. Gott ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, dass ich nicht falle. (Psalm 62,7)
19. Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte. (Psalm 73,28a)
20. Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit - erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte. (Psalm 86,11)
21. Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91,11)
22. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,2)
23. Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. (Psalm 103,8)
24. Die Gnade Gottes währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindeskind bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, dass sie danach tun. (Psalm 103,17-18)

25. Deine Gnade reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. (Psalm 108,5)
26. Wohl dem, der den Herrn fürchtet, der große Freude hat an seinen Geboten. (Psalm 112,1)
27. Meine Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. (Psalm 121,2)
28. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (Psalm 139,5)
29. Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn. (Psalm 143,10)
30. So spricht der Herr: Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich. (Sprüche Salomo 8,17)
31. Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen. Du bist mein. (Jesaja 43,1)
32. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht Gott, dein Erbarmer. (Jesaja 54,10)
33. Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet. (Jesaja 61,10)

## **Neues Testament**

34. Selig sind die Friedfertigen, denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Matthäus 5,9)
35. Trachtet am ersten nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit. (Matthäus 6,33)
36. Du sollst Gott, deinen Herrn, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt – und deinen Nächsten wie dich selbst. (Matthäus 22,37+39)
37. Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt. (Matthäus 28,20)
38. Bittet, so wird euch gegeben, suchet, so werdet ihr finden, klopft an, so wird euch aufgetan. (Lukas 11,9)
39. Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Johannes 3,16)
40. Jesus Christus spricht: Wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben. (Johannes 5,24)
41. Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Johannes 8,12)
42. Jesus Christus spricht: Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben. Niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Johannes 14,6)
43. Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. (Johannes 15,5)
44. Jesus spricht: In der Welt habt ihr Angst, aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. (Johannes 16,33b)
45. Ich schäme mich des Evangeliums von Jesus Christus nicht, denn es ist eine Kraft Gottes, die da selig macht alle, die daran glauben. (Römer 1,16)
46. Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. (Römer 8,28)
47. Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes, noch irgend eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn. (Römer 8,38.39)

48. Wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Munde bekennt, so wird man gerettet. (Römer 10,10)
49. Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Christus. 1. Korinther 3,11)
50. Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, es ist Neues geworden. (2 Korinther 5,17)
51. Denn ihr seid alle Gottes Kinder durch den Glauben an Christus Jesus. (Galater 3,26)
52. Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Timotheus 1,7)
53. Sehet, Welch eine Liebe hat uns der Vater gezeigt, dass wir Gottes Kinder heißen sollen; und es auch sind. (1. Johannes 3,1)
54. Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt, dass wir durch ihn leben sollen. (1. Johannes 4,9)
55. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannes 4,16b)
56. Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Johannes 5,4)
57. Sei getreu bis in den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben. (Offenbarung 2,10)